

## Die neun vnd zwanzigste Predigt/

lich appliciret / da werden viel arme Gewissen in kurzem curiret vnd geheilset / da wird erfrewet der confitens , so bekennet / über die erlangte Gesundheit seiner Seelen : Es werden erfrewet alle die Personen / bey welchen die Bekantniss abgelegt wird : Ja Gott selbst wird erfrewet / daß man in seiner Ordnung allerseits recht wandelt : Es werden erfrewet die heiligen Engel / vnd das ganze himmlische Heer / denen sonst keine grossere Ergeßlichkeit begegnen kan / als wenn sie sehen / daß durch waare Bekandniss vnd Busse ihrer viel zu der Seligkeit befördert werden / davon der Herr selbst Luce am funfzehenden Capitul redet.

Gott verhelffe durch seinen Heiligen Geist / daß alles / was angehört worden / bey vns reichen Nutzen schaffen möge / vmb Jesu Christi willen / Amen.



## Die neun vnd zwanzigste Predigt/

### Von der reinigung der Gewissenswunden wegen frembder Güter.

Exordium  
ex Matt. 9.  
vers. 12.  
Vbi Christus ait, nō  
indigere  
medico va  
lentes, sed  
male ha  
bentes,  
atque ita  
ostendit



**E**liebte in Christo : Die Starcken bedörffen des Arztes nicht / sondern die Kranken. Ist ein sehr schönes lehr- vnd trostreiches Evangelisches Sprüchlein / welches vns samlich wol bekandt seyn soll / darinnen unser Herr vnd Heyland Christus Jesus in gar wenig Worten beedes das fürnemste Stück seines Gnadenamts / warumb Er in diese Welt kommen / vor Augen stellet / vnd dann auch anzeigen / welche dijjenigen seind / an welchen Er solches sein Amt verrichte / oder die seiner Gnade in der That theilhaftig werden.

Es haben ihm aber zu solchem Trost vnd Lebenssprüchlein gelegenheit vnd anlaß gegeben / wie Matthæi am 9. zu lesen / die aufgeblasene Werckheilige Pharisæer ; denn da dieselben gesehen /

dass

